



Presseinformation

Ansbach, 15.03.2022

Verantwortlich: Thomas Keller

Der innerstädtische Hochwasserschutz Ansbach schreitet voran

Zur Durchführung des wasserrechtlichen Genehmigungsverfahrens wurden die Planungsunterlagen zum Hochwasserschutz der Innenstadt von Ansbach Ende Januar vom Wasserwirtschaftsamt Ansbach eingereicht.

Die bauliche Umsetzung des Vorhabens ist, beginnend bei der Voggenmühle, ab dem Jahr 2024 vorgesehen. Es wird mit einer Gesamtbauzeit von etwa 24 Monate gerechnet. In einem vorgezogenen Bauabschnitt Anfang 2023 wird die Hochwasserschutzmauer zwischen Theatersteg und dem Residenzgebäude im Bereich des Parkplatzhofes vor der Staatlichen Bibliothek errichtet. Das Staatliche Bauamt Ansbach plant hier eine Sanierung der angrenzenden Parkplatzflächen, sodass der o.g. Mauerabschnitt bis Ende März 2023 fertiggestellt sein soll.

Mit dem Vorhaben an der rechten Uferseite der Fränkischen Rezat wird eine rund neun Hektar große Stadtfläche vor einem einmal in hundert Jahren wiederkehrenden Hochwasserereignis geschützt. Um möglichen Auswirkungen des Klimawandels Rechnung zu tragen, wird bei der Dimensionierung der Hochwasserschutzanlagen zusätzlich ein Klimazuschlag von 15 % berücksichtigt.

Die geplanten Schutzmaßnahmen beginnen im Bereich der Voggenmühle und enden am Residenzgebäude. Im Wesentlichen besteht der Hochwasserschutz aus einer ca. 1.015m langen Hochwasserschutzwand mit mobilen Elementen im Kreuzungsbereich von Durchgängen bzw. Straßen. Zur Sicherstellung der Binnenentwässerung im Hochwasserfall sind vier Schöpfwerke, die das hinter der Mauer anfallende Wasser zur Rezat pumpen, sowie drei Sielbauwerke zum Verschließen von Regenwasserkanälen vorgesehen.

Im Zuge der bisherigen Planung fanden zahlreiche Einzelgespräche mit betroffenen Grundstückseigentümern sowie Trägern öffentlicher Belange statt. So vereint die vorliegende Entwurfsplanung Belange der Eigentumsverhältnisse, des Stadtbildes, des Denkmalschutzes sowie des Naturschutzes. Besonderes Augenmerk wurde auf den Erhalt bestehender Bäume gelegt.



Ansprechpartner:

Herr Jürgen Scharvogel

Abteilungsleiter Planung, Bau

Tel.: +49 981 9503-350

E-Mail: juergen.scharvogel@wwa-an.bayern.de

Anlagen:

Anlage 1: Übersichtslageplan Hochwasserschutz Ansbach

Anlage 2: Ansicht Mauerverlauf am Café Freiraum

Anlage 3: Abbildung 1: Fotomontage Mauerverlauf Bereich Rezatparkplatz West

Abbildung 2: Fotomontage Mauerverlauf mit gelegter Klappe Bereich Staatliche
Bibliothek

Quelle: Wasserwirtschaftsamt Ansbach